



ab 16.975,- €

Zum Beispiel:  
Golf Trendline 1.2 TSI BlueMotion Technology  
63 kW (85 PS), 5-Gang, Kraftstoffverbrauch des Golf  
in l/100 km: kombiniert 4,9, außerorts 4,2, innerorts 5,9,  
CO<sub>2</sub>-Emissionen in g/km: kombiniert 113,  
CO<sub>2</sub>-Effizienzklasse B  
Autohaus Braunschweig GmbH  
Bevenroder Straße 10  
38108 Braunschweig  
Tel.: 05 31 23 72 40  
abra-querum.de  
Facebook.com/abra-querum



## Schließung des Jugendzentrums in Wenden!

Die Besucher des Jugendzentrums wissen nach der Schließung des Schwimmbades nicht wo sie hinsollen



Als am 07.07.2007 das Jugendzentrum in Wenden, welches sich im Souterrain des Schwimmbades befindet, eröffnet wurde, war schon bekannt, dass das Schwimmbad aufgrund des Spaßbades an der Hamburger Straße geschlossen werden muss. Wie kommt so etwas zu Stande? Das Problem war schon so lange bekannt und trotzdem ist nun keine Lösung für den Verbleib des Jugendzentrums in Sicht.



Bevor das Jugendzentrum in Wenden eröffnet wurde, befand sich an der Endhaltestelle am Heideblick ein sozialer Brennpunkt. Die Jugendlichen wussten nicht, wo sie sich sonst aufhalten sollten und haben sich für die Entstehung des Jugendzentrums stark engagiert und jahrelang dafür gekämpft. Wir, Jenny Bohr (21) und Malin Goerke (21)

waren seit dem ersten Tag dabei, als es darum ging das „Juze“ in Wenden zu verwirklichen.

Um das Jugendzentrum auch für die jüngere Generation attraktiv zu gestalten und weiterhin mitzuwirken, haben wir 2008 eine Hip-Hop Tanzgruppe gegründet: die „Neon Dance Stars“. Bis heute kommen jeden Mittwoch von 18-20 Uhr Kinder und Jugendliche zwischen 8-14 Jahren zum Training. In unserem eigenen Tanzraum lernen die Kids bei uns nicht nur was man unter Disziplin und Teamwork versteht, sondern werden sportlich gefordert und sind mit großem Spaß an zahlreichen Auftritten dabei.

Am 18.10.2012 bei der Bürgersprechstunde stellte sich nach unserer Frage wie es mit dem „Juze“ weitergeht heraus: Es hat sich bisher niemand Gedanken um den konkreten Erhalt gemacht! Fakt ist, es wird keinen nahtlosen Übergang und keine Alternative für die Jugendlichen geben. Die Besucher des Jugendzentrums wissen nach Schließung des Schwimmbades nicht, wo sie hinsollen. Es ist bedauerlich, dass

soziale Strukturen, die sich gebildet haben, so zerstört werden.

Wo sollen jetzt die vielen Kinder und Jugendlichen hin? Was wird mit den Arbeitsplätzen der Mitarbeiter? Werden wir eine Übergangslösung bekommen? Wann wird es ein neues Jugendzentrum geben? Werden wir dort genug Platz zum Tanzen haben? Wir möchten in die Planung miteinbezogen werden und wollen

in keine Öffentlichen Räume abgeschoben werden, sondern unsere eigenen Räume behalten.

Wir sind traurig darüber, dass jahrelange Arbeit und Bemühungen vor dem Aus stehen. Viele Fragen bleiben offen und wir fühlen uns von den Verantwortlichen im Stich gelassen!



Wir ziehen alle an einem Strang



Wir wollen nicht zurück zum Heideblick

Wir werden für den Erhalt unseres Jugendzentrums kämpfen!  
Malin Goerke und Jenny Bohr

Wohlfühlen in Waggum

**Wellness Point.**  
ANDREA FELDHÖFF

Dipl. Wellnessmassseurin u. zertif. Entspannungstrainerin

Wellnessmassagen für: Rücken, Gesicht, Kopf, Fußzonenmassage, Aroma-Ganzkörpermassagen, Hot Stone u. Hot Chocolate Massagen, Wellness und Saunaprogramme

Entspannungstraining / Kurse: Autogenes Training, Progressive Muskelrelaxation n.J., Meditation u.a.

Im Verkauf div. Teesorten, Primavera äth. Öle und Zubehör, Online Massageutschein unter [www.wellness-in-waggum.de](http://www.wellness-in-waggum.de)

Termine nach telef. Vereinbarung

In den Grashöfen 52a 38110 BS/Waggum Tel.: 05307-980 160  
[www.wellness-in-waggum.de](http://www.wellness-in-waggum.de) anfrage@wellness-in-waggum.de

Petra Klügel

Größe 34-60

**Leitlos**  
Mode & mehr



**TOTALAUSVERKAUF**

20% - 50%  
auf alle Markentextilien

Öffnungszeiten: Mo-Sa 9:00-13:00 Uhr und Mo-Fr 15:00-18:00 Uhr  
Querum, Westfalenplatz 3, Tel. 0160 7639145

**MARSCHKE**

Mode & Wäsche für die ganze Familie



Der Winter kann kommen

20%\*

auf Damen-, Kinder- und Herren-Jacken  
\* bis 17.11.12, gilt auch für bereits reduzierte Ware

Am Steinring 41 - BS-Waggum - Tel. (05307) 7295 | Ackerweg 1 - BS-Hondelage - Tel. (05309) 5094

## Tannengrün

BS - Querum am Hondelager Weg 1 DIREKT neben den Pferden und NUR 50m von der Bevenroder Straße.

ab Mitte November



unser Angebot z.B. **1 gr. Bund Nordmantanne NUR 8,90€** auch kleine Bunde und einzelne Zweige.

Nobilistanne • Seidenkiefer • Blaufichten bei größeren Mengen 10% Rabatt Lieferservice bis 10km KOSTENLOS!

Ab Anfang November bieten wir Schnittgrün zum Abdecken von Beeten und Gräbern sowie für Adventskränze und zur Adventsdekoration an.

Öffnungszeiten: 9./10./15.-17./21.-24./28.-30.Nov./1.Dez.  
• Wo.: 10.30-15.30 Uhr • Sa.: 10.00-13.00 Uhr

• **Deko Zweige:** Nordmantanne, Nobilis und Seidenkiefer gibt es bei uns bis 180cm!

BEI UNS FINDEN SIE BESTIMMT IHR PASSENDES SCHMUCKGRÜN!



Adventsbäume für ihre Firma, Geschäft, Garten, Terrasse oder Balkon je nach Wunsch. Bitte senden Sie uns eine Mail oder rufen uns einfach an. Die Bäume werden erst dann für Sie FRISCH gesägt!

Weihnachtsbäume ab dem 8. Dez.

1a Nordmann- und Nobilistanne (80-600cm) Aktionswochenenden am 2./3.&4. Advent

05309/1964 / 01718394663

[www.telgetannen.de](http://www.telgetannen.de) / Mail: [telgetannen@t-online.de](mailto:telgetannen@t-online.de)

Getränkefachhandel

**Potyka**

Volkmaroder Str. 16

38104 Braunschweig

Tel (0531)-37 20 66

[www.potyka.com](http://www.potyka.com)



**Potyka**

**NIEHOFFS**  
**Vaihinger**



Bierzeltgarnituren



Stehische



Gläser



Zapfanlagen



Kühlschränke



Kühlhänger



## 13. BIENRODER WEIHNACHTSMARKT

Puffer  
Bratwurst  
Wurstverkauf  
aus Hausschlachtung  
Käse-Trauben-Spieße  
Erbsen-Suppe  
Brezeln  
Fisch

Handgemachte  
Glasperlen  
KUNSTHANDWERK  
Brotkörbe und  
Taschen aus  
Handarbeit

Am 1. Advent 2012  
10.30 Uhr Gottesdienst  
anschl. Eröffnung des Marktes  
rund um das Gemeindehaus

Drehorgel  
Bastelaktionen  
Theater in der Kirche  
Kaffee und Kuchen  
Schoko-Obst  
Waffeln

Glühwein  
Eierpunsch  
Feuerzangenbowle  
Kinderpunsch  
Kalt-Getränke

Papyros im Netto-Markt Bienrode  
**LOTTO**<sup>®</sup>  
Niedersachsen

**Bestattungshaus**  
»SARG-MÜLLER«

Möge Euch die Erinnerung an den lieben Verstorbenen begleiten wie ein wärmender Sonnenstrahl.

Gliesmaroder Straße 109 38106 Braunschweig  
TAG & NACHT (0531) 33 30 33  
www.sarg-mueller.de

Kastanienallee / Hopfengarten 40  
38102 Braunschweig  
Tel.: (05 31) 79 56 85 - Fax: 7 17 68  
E-Mail: lese.ratte.bs@web.de

**LESE RATTE**  
MO - FR 10.00 - 19.00 Uhr  
SA 10.00 - 14.00 Uhr

First- und Second-Hand-  
BUCHER  
Musik-, Film- und Kunst-  
POSTKARTEN  
und MEHR

**SIEMS & v. SCHRENCK**  
RECHTSANWÄLTE - FACHANWÄLTE

**RECHTSANWALT MICHAEL SIEMS**  
FACHANWALT FÜR VERKEHRSRECHT

MIETRECHT  
PRIVATES BAURECHT  
ERBRECHT  
BANKRECHT

**RECHTSANWALT PHILIPP V. SCHRENCK**  
FACHANWALT FÜR VERSICHERUNGSRECHT

ARBEITSRECHT  
VERKEHRUNFALLRECHT  
BUSSGELDRECHT  
REISEVERTRAGSRECHT

**RECHTSANWÄLTIN SANDRA STELZNER**

FAMILIENRECHT  
STRAF- UND OPFER-  
SCHUTZRECHT  
VERKEHRSRECHT  
ARZTHAFTUNGSRECHT  
BAURECHT

**BERATUNG AUSSERGERICHTLICHE VERRETUNG**  
**PROZESSFÜHRUNG FORDERUNGSEINZUG**  
**ZWANGSVOLLSTRECKUNG**

ERLENBRUCH 31, 38110 BRAUNSCHWEIG  
WWW.RECHTSANWALT-SIEMS.DE TEL. 05307 2018 -0 FAX -21  
MICHAEL@RECHTSANWALT-SIEMS.DE

## Ein guter Tag



Die Kleinen hatten alle ihr Lieblingsstofftier mit, um es fachmännisch untersuchen und behandeln zu lassen.

Im Rahmen der derzeitigen Aktion „Politiker lesen vor in der Bücherei“ war am 10.10. Christos Pantazis (SPD) zur Stelle. Als Mediziner hatte er nicht nur eine passende Geschichte parat, sondern er kümmerte sich anschließend intensiv und die mitgebrachten Kleinen der Kleinen. Und der Tag wurde noch besser. Peter Chmielnik nutzte die Gelegenheit und übergab die



von links: Peter Chmielnik, Angelika Bothe, Christos Pantazis

## Kindergarten Bienrode erhält Spende der Bienroder Vereine

Anfang September fand wieder das inzwischen traditionelle Bienroder Bürgerfrühstück an der Kirche statt. Rund 300 Gäste hatten sich im Park des Seniorenkreises eingefunden und einen herrlichen Tag verbracht. Im Anschluss daran hat die Gemeinschaft der Bienroder Vereine beschlossen, den Erlös aus dem Bürgerfrühstück für einen guten

Zweck zu spenden.

So statteten Vertreter der Bienroder Vereine inzwischen dem Kindergarten einen Besuch ab und übergaben der Leitung des Kindergartens eine Spende über 400,- EURO. Bestimmt hat der Kindergarten eine gute Verwendung dafür.

Reinhard Meitzner

Übergabe einer Spende der Bienroder Vereine an den Kindergarten.  
Von links: Hans-Otto Schaper vom Seniorenkreis, Frau Becker vom Kindergarten, Rita Gieseke von der Heimatstube und vom VfL Reinhard Meitzner und dazwischen eine kleine Auswahl der Kinder

## Von oben betrachtet ...

... scheint Bevenrode eine blühende Landschaft zu sein. Bevenrode-Nord hat sich zu einem stattlichen Neubaugebiet entwickelt und „Am Pfarrgarten“ sind weitere Wohnhäuser geplant. Man lebt ja hier auch prima.

Es sei denn, man will am modernen Leben teilhaben. So, wie die Menschen in der Braunschweiger Innenstadt oder im östlichen Ringgebiet etwa. Das scheidet in weiten Teilen Bevenrodes leider an technischen Voraussetzungen. - Klar, die Rede ist hier vom Internet. Das ist in den neuen Teilen Bevenrodes so müde, dass die Nutzer dieser ach so neuzeitlichen Erfindung regelmäßig am PC einzuschlafen drohen.

Wohl denen, die im älteren Ortsteil wohnen. Die haben vor Jahren Kabelanschluss erhalten und können daher mit der Geschwindigkeit der neuen Zeit mithalten. In Bevenrode-Nord und künftig auch „Am Pfarrgarten“ gibt es so was Tolles nicht. Da leben die Leute mit einer DSL-Versorgung, also Internet-Geschwindigkeit, von etwa 768 Kilobit pro Sekunde, während heutzutage 7 bis 16 Megabit als Standard gilt. Ab 2 Megabit pro Sekunde reden die Experten von Breitbandversorgung.

Für den Fall, dass Sie jetzt nur Bahnhof verstehen: Diese sogenannte Breitbandversorgung – und das wäre ja schon mal was – ist über meine breite Kralle gerechnet drei mal

so schnell, wie die derzeitige Übertragungsgeschwindigkeit in Bevenrodes Neubaugebieten. Oder anders ausgedrückt: Der Internetanschluss von Frau Meyer im östlichen Ringgebiet ist sogar rund 10 mal schneller als der von Frau Müller, die dummerweise in Bevenrode-Nord gebaut hat und von dort ihren Geschäften nachgehen will.

Ändern wird sich an diesen vorsintflutlichen Verhältnissen wahrscheinlich nichts. Die Telekom investiert lieber in andere, ländliche Regionen, in denen die Versorgung noch erbärmlicher ist. Gibts denn so was überhaupt? Und die Stadt? Die wird auch nicht investieren, denn der Ausbau der Versorgungsnetze ist nun einmal Sache der Telekommunikationsanbieter. Die trüb dreinblickenden Dritten sind die Familien, die sich hier, in der Annahme, mitten im Leben zu leben, ihr Häuschen gebaut haben, Internettechnisch liegt Bevenrode am A...ch der Welt.

Also, liebe Neu-Bevenroder, viele Möglichkeiten gibt es nicht: Wegziehen? Mist. Auf Internet verzichten, weil langsames Internet auf die Nerven geht? Ebenfalls Mist. Ich als Federvieh empfehle, meine Kollegen einzuspannen. Brieftauben bewältigen den Transport von Nachrichten und Infos aller Art preiswert, zuverlässig und allemal schneller als das Internet in Bevenrode.

Meint Eure Rabea

und schüttelt den Kopf über so viel tollen Bürgerservice.



## Die Abwicklung des Verkehrsunfallschaden Teil IV: Sachschaden

Nach einer kurzen Unterbrechung im letzten Monat setze ich meine Artikelreihe „Die Abwicklung des Verkehrsunfallschadens“ hiermit fort, in diesem Artikel geht es um den bei dem Unfall eintretenden Sachschaden.

In allererster Linie und in der Regel die größte Schadensposition ist dabei der unmittelbare Fahrzeugschaden. Hierbei gibt es eine ganze Reihe von unterschiedlichen Fallkonstellationen, die ich hier nur in aller Kürze behandeln kann. Zum besseren Verständnis muss ich dabei zunächst einige Begriffe erklären: Wiederbeschaffungswert ist der Wert des Fahrzeugs in dem Zustand unmittelbar vor dem Unfall (also im Grunde der Verkehrswert des unbeschädigten Fahrzeugs). Restwert ist der Wert des nach dem Unfall beschädigten Fahrzeugs.

1. Ein reiner Reparaturschaden liegt dann vor, wenn die Reparaturkosten geringer sind als der Wiederbeschaffungswert abzüglich des Restwertes. In diesem Fall kann entweder die Reparatur durchgeführt werden, dann besteht Anspruch auf Bezahlung der Reparaturkosten oder es kann fiktiv abgerechnet werden, dann können die Reparaturkosten netto verlangt werden. Streit gibt es insoweit immer wieder um einzelne Positionen wie etwa Ersatzteilaufschläge und Verbringungskosten.

Ein wirtschaftlicher Total-

schaden liegt begrifflich dann vor, wenn die Reparaturkosten höher sind als der Wiederbeschaffungswert abzüglich des Restwertes. Soll das Fahrzeug fachgerecht repariert werden, kann gleichwohl eine Reparatur durchgeführt werden, wenn die Reparaturkosten nicht höher sind als 130 % des Wiederbeschaffungswertes. Hierzu ein Zahlenbeispiel: angenommen der Wiederbeschaffungswert beträgt 10.000,00 € und die Reparaturkosten 12.500,00 €, der Restwert 4.000,00 €.

Dann liegt zunächst ein eindeutiger wirtschaftlicher Totalschaden vor. Da bei einer durchgeführten fachgerechten Reparatur die Reparaturkosten bis zu 130 % des ungekürzten Wiederbeschaffungswertes betragen dürfen, kann in diesem Fall das Fahrzeug repariert werden und die gegnerische Versicherung muss den Schaden übernehmen. Eine fiktive Abrechnung ist auf dieser Basis aber nicht möglich.

In jedem Zweifelsfall rate ich dringend dazu, anwaltliche Beratung in Anspruch zu nehmen. Dies gilt erst recht dann, wenn der Unfall für Sie unverschuldet war, denn die entstehenden Rechtsanwaltskosten gehören zum Schaden und sind von der gegnerischen Versicherung zu übernehmen.

Im Übrigen verweise ich denjenigen, der es mit den unterschiedlichen Konstellationen zu Wiederbeschaffungswert, Repa-

raturkosten und Restwert genau wissen will, auf unsere Homepage (www.rechtsanwalt-siems.de).

2. Der merkantile Minderwert ist eine Schadensposition, die berücksichtigt, dass das Fahrzeug, selbst wenn es fachgerecht repariert wird, zukünftig den Makel des Unfallfahrzeuges trägt und deswegen bei einem Weiterverkauf ein geringerer Kaufpreis erzielt werden kann.

Sie kann begrifflich nur dann eintreten, wenn ein Reparaturschaden vorliegt bzw. wenn tatsächlich bis zur 130 %-Grenze repariert wird, niemals aber bei einer Abrechnung auf Basis wirtschaftlicher Totalschaden, denn dann wird das Fahrzeug ja gerade nicht repariert und dann ggf. später weiterverkauft.

Früher galten als Begrenzung für den merkantilen Minderwert ein Lebensalter des Fahrzeugs von bis zu 5 Jahren bzw. von bis zu 100.000 km Laufleistung. Viele Versicherungen vertreten nach wie vor die Auffassung, dass das immer noch Stand der Rechtsprechung ist, dies ist indes unzutreffend. Denn auch ein Fahrzeug, das älter ist als 5 Jahre und/oder mehr gelaufen ist als 100.000 km erleidet eben einen entsprechenden merkantilen Minderwert. Die Grenze ist dabei wesentlich höher anzusetzen, sie ist auch nicht starr, vielmehr muss in jedem Einzelfall untersucht werden, ob ein merkantiler Minderwert eingetreten ist. Die

Bewertung erfolgt in aller Regel durch den Sachverständigen, wobei darauf hinzuweisen ist, dass leider auch einige Sachverständige immer noch der Auffassung sind, es gelte die Begrenzung wie oben dargestellt.

3. Gutachterkosten  
Auch die Kosten für den Sachverständigen sind erstattungsfähiger Schaden. Wie für alle Schadenspositionen bedeutet das, dass Sie die Kosten des Sachverständigen dann erhalten, wenn der Unfall für Sie insgesamt unverschuldet war. Gibt es eine Haftungsquote, erhalten Sie von diesen (wie von den anderen Schadenspositionen) die entsprechende prozentuale Quote.

Letztendlich kann dem Unfallgeschädigten nur eine kompetente rechtliche Vertretung gewährleisten, dass er alle Schadenspositionen durchgesetzt erhält, auf die er Anspruch hat. Ich rate daher auch und gerade bei unverschuldeten Unfällen dazu, anwaltliche Hilfe in Anspruch zu nehmen, die ja auch den Geschädigten kein Geld kostet.

Denken Sie immer daran, dass die gegnerische Versicherung nicht, auch wenn es manchmal den Anschein hat, Ihr „Freund“ ist, sondern Ihr Gegner und dass diese im Zweifel versuchen wird, so wenig wie möglich zu zahlen.

Michael Siems  
Rechtsanwalt  
Fachanwalt für Verkehrsrecht



**Wir sind das Fachgeschäft für den motorisierten Wassersportler**

Bei uns bekommen Sie:

- alle möglichen Ersatzteile für Innen- und Außenbordmotore
- Spezialabteilung für Farben
- Bootszubehör von A-Z

Besuchen Sie unseren Online Shop auf [www.bootshalle-braunschweig.com](http://www.bootshalle-braunschweig.com)

Telefon: 05304 1098

**BOOTSHALLE BRAUNSCHWEIG**  
Inh. Rüdiger Paschold e.K. 38527 Meine An der Feuerwehr 10

**Wärme hat einen Namen**

**Greune**  
Mineralölhandel GmbH  
Am Bockelsberg 18, 38110 BS-Wenden

Telefon ( 0 53 07 ) 45 30  
Telefax ( 0 53 07 ) 4 91 55

Wohlige Wärme!



Heizöl EL schwefelarm  
Heizöl Premium schwefelarm  
Diesel DK

Papyros im Netto-Markt Bienrode

**LOTTO®**  
Niedersachsen

Ihr Fleischerfachgeschäft

**Z & Zimmer**

Tel.: 0 53 07 / 22 54

Brandenburgstraße 5  
38110 Braunschweig-Wenden  
Fax: 0 53 07 / 18 75

Land & Luwe  
Der zarte Fleischgenuss

**GLEITSICHTBRILLE**



GLEITSICHTBRILLE FASSUNG + GLÄSER KOMPLETT € 149,-

Damen- oder Herrenfassung mit entspiegelten Kunststoffgläsern für das gute Sehen in allen Entfernungen.

+ 50,- € GUTSCHEIN auf jede Gleitsichtbrille  
Gutschein-Aktion gültig bis 15.11.2012

**SPORMANN**

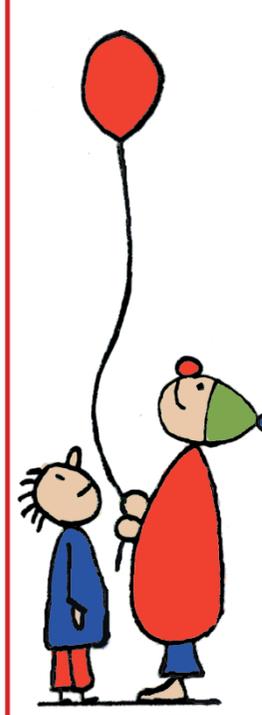
Hauptstraße 27a  
in BS - Wenden  
Tel. 05307-40 33  
*alles komplett!*

[www.brillen-spormann.de](http://www.brillen-spormann.de)

November 2012	
1 Do	
2 Fr	
3 Sa	
4 So	
5 Mo	
6 Di	☞ Kralenriede, Fridtjof-Nansen-Str., 14:30-15:30 Uhr
7 Mi	☞ Querum, Haltestelle Essener Str., 12:15-13:15 Uhr
8 Do	
9 Fr	Infostand des CDU-ÖV Wabe-Schunter, 10.00-12.00 Uhr Westfalenplatz, Wochenmarkt
10 Sa	25 Jahre Tanzkreis Waggum, Bienroder Krug, 19:00 Uhr Spielzeuggörse Bienrode, ev. Gemeindehaus 18:00-20:30 Uhr
11 So	Spielzeuggörse Bienrode, ev. Gemeindehaus 12:30-15:30 Uhr
12 Mo	
13 Di	
14 Mi	Bürgermeistersprechstunde Stülten 16:30-17:30 Uhr Seniorenbegegnungsstätte Querum
15 Do	
16 Fr	
17 Sa	
18 So	Volkstrauertrag - Kranzniederlegungen
19 Mo	☞ Bienrode, Maschweg Feuerwehrhaus, 15:45-16:45 Uhr
20 Di	☞ Harxbüttel, am Feuerwehrhaus, 15:45-16:45 Uhr
21 Mi	☞ Wenden, Lindenstr. Festplatz, 14:30-15:30 Uhr
22 Do	☞ Waggum, Feuerbrunnen, 12:30-13:30 Uhr
23 Fr	Clowns & Helden ab 18:00 Uhr
24 Sa	Abgabeschluss für den nächsten Durchblick
25 So	Totensonntag
26 Mo	
27 Di	
28 Mi	☞ Querum, Haltestelle Essener Str., 12:15-13:15 Uhr
29 Do	Kita Thune schmückt den Weihnachtsbaum bei Görge Wenden
30 Fr	

Zu etlichen der hier aufgeführten Terminen gibt es weitere Hinweise und Informationen. Beachten Sie bitte die entsprechenden Artikel.

**Clowns & Helden**



lesen • schenken • spielen

Buchhandlung Modeschmuck  
Geschenkartikel Dies und Das  
Taschen Kindermoden

Mo-Fr 9:30-13:00 15:00-18:00  
Sa 9:30-13:00

Bienroder Str. 18A 38110 Braunschweig  
Tel. 05307 980522 Fax 05307 980523

**Einladung**

Man muss immer etwas haben, worauf man sich freut!

Trotz schwieriger Verkehrsverhältnisse rund um Waggum haben wir viele Kunden, die uns treu geblieben sind.

Zum Leben braucht man unsere Artikel nicht, aber sie machen es bunt und heiter. In unzähligen Stunden suchen wir nach Artikeln, die Ihnen Freude bereiten.

Deshalb möchten wir mit Ihnen, liebe, sehr geehrte Kunden, den Erfolg des Jahres teilen und am

**23. November 2012 ab 18:00 Uhr**

mit Ihnen anstoßen.

Wir sind dankbar und froh, dass es Menschen gibt, die sich wie wir über die schönen Dinge des Lebens freuen!

Herzlichst  
Ihr Team von Clowns & Helden




Die D- Jugend des SV Kralenriede bedankt sich für beim „Tischler mit Herz“ Siegfried Schulz für neue Trikots und Sweat-Shirts

**IMPRESSUM**

Herausgeber: hm medien  
Heidemarie Miklas  
Hagenmarkt 12  
38100 Braunschweig  
0531 16442  
0151 11984310  
info@hm-medien.de  
www.hm-medien.de  
USt-IdNr.: DE235328931

Druck: braunschweig-druck GmbH  
Ernst-Böhme-Str. 20  
38112 Braunschweig

gedruckte Auflage: 10.000 Exemplare

Verteilgebiet: Harxbüttel, Thune, Wenden, Bienrode, Waggum, Bevenrode, Kralenriede, Querum

Verantwortlich im Sinne des Presserechts (für Anzeigen und Redaktion):  
Heidemarie Miklas  
Hagenmarkt 12  
38100 Braunschweig

Erscheinen: am ersten Mittwoch im Monat  
der nächste kommt am 05.12.2012  
Redaktionsschluss 24.11.2012

Der Kalender soll leben!

Schicken Sie uns Ihre Termine, die für andere interessant sind. Werben Sie für Ihre Veranstaltungen. Gerne können Sie auch einen Bericht zu dem entsprechenden Termin schreiben, wir drucken ihn kostenlos.

**Hinweise zum Kalender**

Alba Schadstoffmobil: kostenlos  
☞ Schadstoffe  
☞ Schadstoffe und Elektrokleingeräte

**Demnächst**

02.12 1. Advent  
Weihnachtsmarkt Bienrode  
bis 04.12. Kinder geben bei Görge Wenden ihren Stiefel für den Nikolaus ab  
05.12. Arbeitsgemeinschaft Genealogie Braunschweig e.V.  
17:00 Uhr Sprechstunde  
18:00 Uhr öffentlicher Informationsabend  
Gliesmaroder Thurm  
(immer am 1. Mittwoch im Monat)

**BEST FOR BS** | Fenster | Türen | Rollläden | Wintergärten | Mitglied im Verband der Fenster- und Fassadenhersteller e.V. | **5 Jahre - 5 Dinge!** | **Preisaktion**

**\* Rechnen Sie: 4 plus 1 = 4!**  
**Bonusaktion: Fünf kaufen, vier bezahlen!**

**Jetzt Fenster von uns! Sie können rechnen?**  
 Dann sollten Sie auf dieses Angebot eingehen. Sie kaufen fünf Fenster, wir schenken Ihnen das kleinste davon. Fragen Sie nach weiteren Angeboten!

**Eric Jaremkwicz GmbH**  
 Moderner Fenster- und Wintergartenbau  
 Aussigstr. 11 · D-38114 Braunschweig  
 Tel.: 88 68 92 90 · www.bs-fenster.de  
**Ihr Spezialist am Ölper Knoten**

**Eintracht 100**

**Fenster | Türen | Rollläden | Wintergärten | Fenster | Türen | Rollläden | Wintergärten |**

**Intervall-Service**  
 inkl. Material\* z.B. für **VW Golf V & Touran ab 179,-**

**Autoglasmontage für alle Kfz-Marken**  
 Abrechnung mit allen Versicherungen möglich.

**Fahrzeugtechnik Bevenrode**  
 Inhaber: Dirk Peukert  
**Kfz - Meisterbetrieb**  
 Reparaturen aller Art - alle Fabrikate  
 Grasseier Str. 78a 38110 BS - Bevenrode  
**FON 05307 / 59 59**

**Bärenstark!!**

Öffnungszeiten: Mo-Do 7<sup>30</sup>, 17<sup>30</sup> Fr 7<sup>30</sup>, 14<sup>30</sup>

**Sport-Gaststätte FC Wenden**

Di. - Sa. ab 17:00 Uhr So. ab 10:00 Uhr Mo. Ruhetag  
**PARTYSERVICE** Saalbetrieb bis 150 Personen **sky**  
 Deutsche Küche Italienische Küche

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch**

Sportgaststätte FC Wenden Hauptstr. 46B 05307 2421  
 Inh. Esther Kurth 38110 Braunschweig 0171 5294633

**25.12. 12:00 Uhr Weihnachtsbuffet 25,90 Euro** bitte melden Sie sich vorher an  
**31.12. 19:00 Uhr Silvesterball** all in **65,00 Euro** nur mit Kartenvorverkauf  
 incl. Essen, Trinken, DJ

ugs: abfertigen, verfrachten	Fluss zur Rhone	eine Zahl	Früchte	wohl, allerdings	blasser Farbton	Auftraggeber, Mandant	asiatische Raubkatze
alkoholisches Getränk			bedeckt, bezogen (Himmel)				
alkoholfreies Mischgetränk		Bad an der Lahn		Stadt in Mittelitalien			
			Verpackungsgewicht		zu keiner Zeit	Bundesstaat der USA	
Hab-Raffsucht		Ausflug zu Pferde					
Himmelsrichtung	Fahndung				große Tür, Einfahrt	Geschenk, Almosen	
Fuge, längliche Vertiefung					Witz, Scherz (englisch)	Hautsalbe	
Fluss zum Rhein	Anzeige, Ankündigung (Wirtsch.)	Nachlassempfänger	schnell, durchdringend	Wasser-vogel	Bühnen-auftritt	vorderer Halsteil	ägyptische Göttin
			Antrieb, Verlockung			gälischer Name Irlands	
Stadt an der Aller					Kriech-tier		eingeschaltet, nicht aus
Zitterpappel	eine Osteuropäerin					Hauptstadt von Peru	
			Kreatur, Organismus				

**Grabpflege, Neuanlagen, Umgestaltung Baum- und Strauchschnitt Bodendeckerverkauf**

**Gestalten, bepflanzen und pflegen**

**FRIEDHOFSGÄRTNEREI GRESSL**

Klaus Lange, Friedhofsgärtnermeister  
 Telefon: 0531 - 69 21 02, Mobil: 0160 - 97 21 08 10  
 Dachdeckerweg 25, Braunschweig, [www.gressl.de](http://www.gressl.de)

**arbor Bestattungen**  
 Marion Buchholtz  
 Telefon (05 31) 2506760  
[www.arbor-bestattungen.de](http://www.arbor-bestattungen.de)

**Trauerbeistand e.V.**  
 Beratungs- und Begegnungsstätte

Lincolnstraße 46-47  
 38112 Braunschweig  
[www.trauerbeistand-ev.de](http://www.trauerbeistand-ev.de)  
 Bestattung & Trauerbegleitung

**Kita Morgenstern öffnet in Kralenriede**



Etwas ganz Besonderes: im Einsatzfahrzeug der Freiwilligen Feuerwehr Hondelage

Mitte Oktober feierte die Kita Morgenstern mit Eltern und Interessierten ihre Einweihungsfeier. Mehr als 120 große und kleine Gäste freuten sich über den Fortgang der Umbauarbeiten und das ergebnisreiche Programm. Nach einem Familien- und Segnungsgottesdienst, den die Deutsch-Brasilianische Gemeinde ausrichtete, konnten Kinder und Erwachsene ein Löschfahrzeug der Feuerwehr Hondelage ausgiebig inspizieren. Das Fotostudio Gramann bot Familienfotos an und an mehreren Bastel- und Spielstationen konnten die Kinder ihr Geschick zeigen. Zu Gast war ebenfalls Clown Teo, er begeisterte Kinder und auch Erwachsene mit seinen spaßigen, akrobatischen und tapsigen Einlagen. Clown Teo läßt sich gern auch mit seiner Show zum Geburtstag einladen ([www.clownteo.de](http://www.clownteo.de)).

Die Kindertagesstätte Morgenstern, unter der Leitung von Monika Ebeling, bietet ab sofort Betreuung für drei Krippen- und drei Kindergartengruppen an. Es sind noch einige wenige Plätze für das Kita Jahr 2012/13 zu vergeben. Träger der Einrichtung ist Sterntaler e.V., der bereits im September in Stöckheim zu ei-

nem 15-jährigen Jubiläum in die Kindertagesstätte Sterntaler eingeladen hatte.

Die Kita Morgenstern fügt über ein großzügiges Außengelände, auf dem sich die Kinder täglich aufhalten. Die Nähe zur Natur und dem Querumer Forst legt ein pädagogisches Konzept mit Wald- und Erlebnispädagogik und ausgiebigen Bewegungsangeboten nahe.

Die Kita Leitung wünscht sich eine gute Zusammenarbeit mit den in der Nähe ansässigen Vereinen und Gemeinschaften und bittet um entsprechende Kontaktaufnahme unter der Rufnummer 0531/31790559 oder per E-Mail unter [MonikaEbeling@KitaMorgenstern.de](mailto:MonikaEbeling@KitaMorgenstern.de)

In 2013 soll die Kita als Familienzentrum geführt werden, ein entsprechender Antrag ist in Vorbereitung.

Monika Ebeling



**Ihre Heizung frisst Ihnen die Haare vom Kopf?**

Lassen Sie sich das nicht länger bieten!

**Wir beraten Sie kostenlos!**

- Wie sparen Sie Energie?
- Welches System ist für Sie richtig?
- Wie heizen Sie in Zukunft?
- Wer fördert was?
- Auf was warten Sie noch?

**Wisotzki**  
 Heizung sanitär klima

Alter Stadtweg 34 • 38110 BS-Waggum  
 Telefon 0 53 07 / 61 66 • Telefax 0 53 07 / 82 34  
 Kunden-Notdienst-Nummer: 01 72 / 5 43 61 66

**Erinnerung Lebendiger Adventskalender**

Diese Organisatoren/innen freuen sich auf Ihre Anmeldung:

Bienrode Kindergarten Liliput, Tel.: 05307 5222  
 hier hängt auch eine Liste zum Eintragen  
 Gerlinde Koopmann, Tel.: 05307 966696  
 bitte bis zum 14.11.2012

Bevenrode Friederike Dauer, Tel. 05307 951739  
 bitte auch den Anrufbeantworter nutzen, wir rufen zurück!  
 bitte bis zum 12.11.2012

Waggum Miriam Büttner, Tel. 05307 7206  
 Eva Gerhards, Tel. 05307 9119476  
 bitte bis zum 14.11.2012

Querum A.U. Möhle, Runder Tisch Querum, Tel. 0531 73674  
 E-Mail [moelebande@t-online.de](mailto:moelebande@t-online.de)

Wer noch mitmachen möchte als Gastgeber bei einem der „Lebendigen Adventskalender“, der melde sich bitte bis zum angegebenen Datum an, damit die organisatorischen Arbeiten zeitgerecht erledigt werden können.

Jede Zahl soll an einem Fenster zu sehen sein, dann können wir eine lebendige Adventszeit unter Freunden genießen.

## Sie stolpern über PFLEGE-STUFEN?

Wir helfen Ihnen.

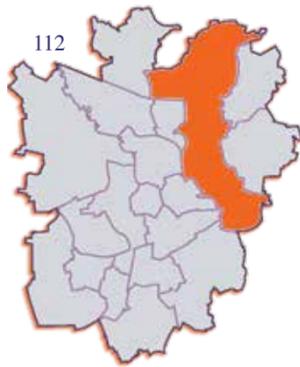
Tel. 0800.60 70 110

Kostenlos, unverbindlich und immer für Sie da.

Die telefonische Pflegeberatung der AWO.  
Für Angehörige und Senioren.



awo-pflegeberatung.de



### Wabe-Schunter-Beberbach

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

#### Einladung zur Seniorenweihnachtsfeier am 15.12.2012

Alle Seniorinnen und Senioren des Stadtbezirks sind herzlich eingeladen zur Weihnachtsfeier des Stadtbezirksrats 112 am Samstag, 15.12.2012, 15 Uhr, Grundschule Waggum.

#### Volksfest Querum – Oktoberfest (28.9. - 30.9.2012)

Leider konnte ich nur am Sonntag zum öffentlichen Frühstück dabei sein und die Grüße von Rat und Oberbürgermeister sowie Bezirksrat überbringen. Dabei begleiteten mich mehrere Bezirksratsmitglieder. Wir führten teilweise sehr intensive und interessante Gespräche mit Querumer, aber u.a. auch Bienroder Bürgern. Das Programm der drei tollen Tage war nach Aussage vieler Besucher wieder sehr abwechslungsreich. Wie gut, dass es bei uns solche Volksfeste gibt – herzlichen Dank an die Ausrichter von der AGV Querum.

#### Rückblick Querumer Begegnungsfest am 23.9.2012

Der Bezirksrat freut sich über das Lob des Runden Tisches bzgl. seiner Mitwirkung. Wir haben uns gerne mit einem Stand und finanziellen Mitteln beteiligt. Diese Unterstützung der Kinder- und Jugendarbeit ist uns wichtig. Das nächste Begegnungsfest soll wieder in fünf Jahren stattfinden.

#### Querungshilfe Bevenroder Straße

Mit der Verwaltung sind wir

uns einig, dass eine Notlösung an dieser Stelle keinen Sinn macht. Bei der Verwirklichung sind sowohl die Ausfahrt des neuen Feuerwehrhauses als auch die der Tankstelle, die Straßeneinmündung der Dibbesdorfer Straße sowie die Straßenbreite zu berücksichtigen. Die konkreten Planungen zur genauen Feuerwehrausfahrt sind daher noch abzuwarten.

#### Fuß-/Radweg Bevenroder Straße gegenüber Einkaufszentrum

Der Fuß-/Radweg ist an einigen Stellen nicht verkehrssicher. Die Verwaltung will diese Unebenheiten noch vor dem Winter einbruch beseitigen, ein beschädigter Baum mit sehr stark in den Weg gewachsenem Wurzelwerk muss dabei weichen.

#### Braunschweiger Zeitung in Waggum

Als Premiere fand am 17.10. die Reihe „BZ vor Ort“ in der schönen Waggumer Kirche statt, eben der größten Versammlungsstätte in Waggum. Schwerpunkt der Veranstaltung war - neben der Werbung für die Zeitung - die Vorstellung des Vereins- und kulturellen Lebens vor Ort. In meinen Einführungsworten habe ich die Kernprobleme des Stadtteils angesprochen, die am diesem Abend, aber auch im Bezirksrat engagiert diskutiert wurden bzw. werden:

- Erhalt des Sommerbades Waggum
- Massive Verschlechterung der Verkehrswege nach der Landebahnverlängerung

Ebenso habe ich die hervorragende Arbeit der Vorständegemeinschaft deutlich gemacht.

#### Insgesamt für Waggum ein gelungener Abend!

#### Verkehrszählung von August 2011

Endlich wurden dem Bezirksrat die an der Messstelle „Bienroder Straße 20A“ vom 22. bis 29.8.11 ermittelten Werte schriftlich mitgeteilt:

In den Ort fuhren 20.301 und in Gegenrichtung 19.687 Kraftfahrzeuge. Im Mittel ergibt das 5.713 Fahrzeuge pro Tag. Bei nur geringem Nachtverkehr und sehr

starkem Verkehr zu den Kernzeiten 6.30–7.30 Uhr sowie 15.30–17.30 Uhr komme ich zu Spitzenbelastungen von über 1.000 Kfz pro Stunde, also fahren ca. 17 Kfz pro Minute an der dortigen (Schul-)Bus-Haltestelle vorbei! Doch mit einem Mittelwert über den Tag gerechnet von 238 Kfz/h sehen die Zahlen der Stadt ja gleich wesentlich harmloser aus!

Was mich erschreckte: 122 Kfz fuhren innerörtlich schneller als 80 km/h, 75 mehr als 100 km/h und 9 über 120 km/h!

Leider wird das nur gemessen und nicht polizeilich verfolgt!

#### Fun for Kids in Waggum

Die Jugendabteilungen der Vereine und Organisationen, der Kirche, Ortsbücherei und - besonders aktiv - des Jugendtreffs Waggum boten am 20.9. einen Erlebnismittag an. Im Vergleich zum Aufwand der Darbietungen (Kletterwand, „Sumo-Ringer“, elektronisches Schießen, Bratwurst, ... ) war der Besuch leider etwas gering. Vielen Dank an die Veranstalter!

#### Rondell „Im Fischerkamp“

In Absprache mit Fachverwaltung und Anliegern soll das Rondell jetzt neu gestaltet sowie vier abgängige Zierkirschen durch Neuanpflanzungen ersetzt werden, sobald die Witterung dies zulässt.

#### Jubiläumstage

Es wurden fünf Jubilare zum 90. und einer zum 95. Geburtstag besucht. Zu dem ganz besonderen Ereignis eines 105. Geburtstages, den die älteste Einwohnerin in unserem Stadtbezirk erleben darf, habe ich sehr gern die Glückwünsche des Ministerpräsidenten, des Oberbürgermeisters und des Bezirksrates ausgesprochen. Ebenfalls haben wir fünf Paaren aus Anlass der Goldenen, Diamanten so-wie einer Eisernen Hochzeit herzlichst gratuliert.

Allen Jubilaren – auch denen, die keinen Besuch wünschten – gratuliert der Bezirksrat herzlich und wünscht das Beste für die Zukunft. Ich bedanke mich bei den Familien und Freunden, die uns hilfreich unterstützt haben.

#### Endlich Straßenbau-Ende in Sicht ??

Nachdem Mitte Oktober an der Bienroder Spange, der Waggumer und Gifhorer Straße zeitgleich gebaut wurde, sollen die Bauarbeiten an der Waggumer Straße im November und an der Spange (Hermann-Schlichting-Straße) im Dezember abgeschlossen sein – Endlich!

#### Aufruf zur Teilnahme an den Gedenkveranstaltungen zum Volkstrauertag 18.11.2012

In den Stadtteilen Gliesmarode, Querum und Riddagshausen finden die Kranzniederlegungen traditionsgemäß unter Beteiligung des Bezirksrates, der Kirchen sowie der örtlichen Vereine und Institutionen jeweils im Anschluss an die Gottesdienste vor Ort statt.

Die Tagespresse wird auch noch zeitnah darauf hinweisen.

In den Stadtteilen Bevenrode, Waggum und Bienrode finden die Feierstunden wie folgt statt:

**Bevenrode:** 09.15 Uhr am Gedenkstein „Dorfplatz“, anschließend Gottesdienst

**Waggum:** 10.30 Uhr vor der Kirche, anschließend Gottesdienst

**Bienrode:** 10.45 Uhr am dem Friedhof, der Gottesdienst findet vorher statt.

Die Gedenkfeiern werden traditionsgemäß von Bezirksrat, Kirche sowie örtlichen Vereinen und Institutionen durchgeführt.

Liebe Mitbürger und Mitbürgerinnen, nehmen auch Sie daran teil und bekunden Sie damit Ihre Ablehnung von Kriegen, Vertreibung aus Krisengebieten und Völkermord an Minderheiten.

#### Geplante Bezirksratssitzung

Montag, 5. November 2012, 19.00 Uhr, in der Begegnungsstätte Gliesmarode, Am Soolanger 1.

Die Tagesordnung wird in der Braunschweiger Zeitung und im Internet veröffentlicht.

#### Nächste Bezirksbürgermeister-Sprechstunde

findet statt am 14. November 2012, 16.30 bis 17.30 Uhr, in der Seniorenbegegnungsstätte Querum, Bevenroder Straße 37.

Mit freundlichen Herbstgrüßen  
Ihr Bezirksbürgermeister  
Gerhard Stülten

## Schöner Bauen mit Holz!

• Plattenwerkstoffe

• Holzböden

• Deckenverkleidungen

• Hobelware

• Wandverkleidungen

• Innentüren

• Gartenholz

Max Timber ist der anerkannte Partner anspruchsvoller Profis für den innovativen und dekorativen Innenausbau. Aber auch ambitionierte Heimwerker sollten mal vorbeischaun und sich von der Riesenauswahl toller Holzwerkstoffe inspirieren lassen. **Wir freuen uns auf Ihren Besuch.**  
Übrigens, Max Timber ist seit 2010 ein Unternehmen der Luhmann-Gruppe.

max timber

Max Timber Alfred Koopmann Holzhandlung GmbH  
Auf dem Anger 12-18/112 Braunschweig  
Tel.: (05307) 9666-0 Fax: (05307) 9666-66

Im Rolando 2 • 79223 Celle • Tel. (0 51 41) 38 43-0 • celle@luhmann.info

Luhmann

www.luhmann.info Holz-Zentrum ... und mehr

Celle · Salzwedel · Braunschweig · Gardelegen

### Fliesenlegerfachbetrieb

Jan Merfort



Beratung  
Planung  
Ausführung  
Verkauf

Siekbruch 64d

38108 Braunschweig

Tel.: 05309 / 940 942

Mobil: 0173 / 479 0350

Fax: 05309 / 940 943

eMail: info@fliesen-merfort.de

Internet: www.fliesen-merfort.de

**NACH OBEN!  
MIT PRÄZISION  
UND QUALITÄT**

AUFZÜGE  
FAHRTREPPEN  
BEHINDERTENAUFZÜGE  
FÖRDERANLAGEN  
MODERNISIERUNG  
WARTUNG

INHABER: BERND LÖTJE  
HONDELAGE STRASSE 5  
38110 BRAUNSCHWEIG  
TELE 05307 - 951530  
E-MAIL INFO@LFAUFZUEGE.DE

**LFAUFZÜGE**

Im Dienst der Sicherheit bietet die Braunschweiger Polizei ihren Bürgern seit Jahrzehnten einen besonderen Service.

Mitarbeiter der Kriminalpolizeilichen Beratungsstelle informieren alle Interessierten zu Fragen hinsichtlich des Einbruchschutzes von Haus, Wohnung und Geschäft.

Am liebsten schauen sich die Berater die Objekte selbst an, nachdem ein Termin vereinbart worden ist (Tel. 0531/476 2005). Aus Sicht eines Einbrechers prüfen die erfahrenen Mitarbeiter die jeweiligen Gegebenheiten und führen eine sogenannte „Schwachstellenanalyse“ durch. Ein Check sämtlicher Zutrittsmöglichkeiten und Fenster zeigt, ob den Tätern genügend Widerstand geboten wird.

Die Statistik verrät, dass gerade in der dunklen Jahreszeit ab Oktober die Einbruchszahlen merklich ansteigen. Die Täter schlagen nicht, wie man glauben könnte, nachts zu, sondern kommen tagsüber und in den frühen Abendstunden, wenn die Bewohner noch arbeiten oder beim Einkaufen sind.

Fast 400 Einbrüche allein in Häuser und Wohnungen registrierten die Ermittler durchschnittlich jedes Jahr im Stadtgebiet Braunschweig. Bei über 60 Prozent der Taten werden Türen oder Fenster mit einfachen Werkzeugen in wenigen Sekunden aufgehebelt. Dauert es länger, erhöht sich das Entdeckungrisiko für den Dieb und er bricht seine Versuche meist ab. Es gilt also, die Widerstandszeit der Fenster und Türen zu erhöhen. Wie dies funktioniert und welche, teilweise auch preiswerten Möglichkeiten es gibt, zeigen die Beamten.

Darüber hinaus haben Bürger auch die Möglichkeit, sich in

den Räumen der Beratungsstelle (nach Terminvereinbarung) anhand einer großen Auswahl von Mustern die unterschiedlichsten Sicherungsmöglichkeiten anzusehen. Diese befinden sich in der Polizeiinspektion Braunschweig, Friedrich-Voigtländer-Straße 41, 38104 Braunschweig. Dies ist vor allem für diejenigen interessant, die ein Haus bauen wollen und schon in der Planungsphase an Einbruchschutz denken.

Natürlich bieten die Mitarbeiter der Beratungsstelle auch weitere Informationen zu anderen Sicherheitsthemen, wie „Betrug an der Haustür/Trickdiebstahl“, Kaffeefahrten/Gewinnversprechen“ oder „Sicherheit bei Geldgeschäften“.

Dazu folgen sie auch gern Einladungen zu Vorträgen bei Seniorenkreisen, Siedlergemeinschaften und anderen Interessengruppen. Wichtig für die Beratungen der Präventionsmitarbeiter ist es, dass sie neutral sind und nur geprüfte Betriebe (Gemäß Erreichterliste des Landeskriminalamtes) empfehlen dürfen.

Und das Allerbeste – dieser Service der Polizei ist kostenlos.

Joachim Grande  
Beauftragter für Kriminalprävention und Pressesprecher

#### Einbruchsicherung

Wir beraten Sie kostenfrei und neutral:

Die **kostenfreie Schwachstellenanalyse** findet vor Ort in Ihrem Objekt statt.

Im privaten sowie gewerblichen Bereich.

Terminvereinbarung nach Wunsch...

Polizeiinspektion Braunschweig  
- Polizeiliche Beratungsstelle -  
Friedrich-Voigtländer-Straße 41  
38104 Braunschweig

Tel.: 0531 / 476 - 2005 Mo. - Fr. 08:30 - 15:30  
Fax: 0531 / 476 - 3050

## Manege frei ... in der Grundschule Waggum



Manege frei hieß es in der Folge zum vierten Mal für die Schülerinnen und Schüler der Grundschule Waggum.

In der letzten Woche vor den Herbstferien wurde geritten, gezaubert, geturnt, jongliert und vieles mehr. Am Vormittag konnte man die Kinder für den großen Auftritt am Abend proben sehen. Die Zirkusfamilie Rasch bereite die Kinder optimal für ihre große Show vor. Für jedes Kind wurde eine „Rolle“ gefunden, sei es als Turner, Clown, Kunstreiter, Akrobat, Fakir, Bauchtänzerin, Fußballer, Zauberer, Ziegenhirte, Seiltänzer oder „starker“ Mann.

Am Morgen erfolgten nur 2 Stunden Unterricht und anschließend wurde in der Schule Zirkus veranstaltet. Verschiedene AG's wurden angeboten aus den die Kinder entsprechend ihrer Vorlieben wählen konnten: Basteln von Papierclowns, Tier-Steckbriefe erstellen, jonglieren lernen, Diabolo spielen oder ein Parkour in der Turnhalle bewältigen.

Alle Kinder waren mit großem Interesse und Freude dabei und auch die ganz Kleinen, die erst seit 6 Wochen Schüler sind. Denn jedes Kind hatte seinen eigenen Auftritt in einer richtigen Zirkusmanege, mit viel Licht- und Showeffekten. Die Akteure wur-

den vom Zirkusteam professionell geschminkt und eingekleidet. Und einige wuchsen unter den Augen der Zirkusgäste, unter den vielen Eltern, Freunde und Bekannte waren, über sich hinaus ...



Fotos: Burkhart Narbe

Als Höhepunkt gab es dann am Freitagvormittag noch eine richtige Galavorstellung mit ausgewählten Gruppen. Als Besucher nahmen auch die umliegenden Kindergärten und all die teil, die es in der Woche abends nicht geschafft hatten. Alles in allem war es eine gelungene Woche für „groß und klein“.

Damit jedes Kind in seiner Grundschulzeit einmal teilnehmen kann, führt die Waggumer Grundschule diese Woche alle vier Jahre einmal aus. Angemessen im olympischen Abstand.

Also dann, gerne wieder zu den nächsten Zirkusspielen .... bis in 4 Jahren!  
Sigrit Bikker



Katrin Erben  
Goldschmiede  
Meisterwerkstatt

Bevenroder Str. 122  
38108 Braunschweig  
Tel. 0531 - 37 62 88

Öffnungszeiten:  
Mo - Fr 9.00 - 13.00 Uhr u. 15.00 - 18.00 Uhr,  
Sa 9.00 - 13.00 Uhr, Mi Nachmittag geschlossen

## Wildfleisch direkt vom Jäger

Hirsch Reh Wildschwein portioniert

Hondelage

Tel. 0531 2351361



Wenden-Thune-Harxbüttel

**Bürgersprechstunde am 18.10.2012 in Wenden**

Was den Bürger bewegt - auf den Punkt gebracht

Der Bürger-Gemeinschaftsraum über der Post war fast bis auf den letzten Platz gefüllt, die Diskussion lebhaft, die angesprochenen Themen nicht ohne Brisanz, die Antworten der Fachleute ließen Fragen teils unbeantwortet und warfen neue Fragen auf. Ein Themenkatalog zur Fragestunde war in Absprache mit dem Bezirksbürgermeister der Stadt zugeordnet worden, damit sich die entsprechenden Experten vorbereitet zu Wort melden konnten.

Herr Dr. Hoffmann hat sich durch Herrn Leuer dem neuen Stadtbaurat vertreten lassen, der von den Experten Herrn Schmidbauer, Verantwortlicher für Stadtplanung im Bereich Nordost, Herrn Dr. Linnenberg, stellvertretender Leiter des Bereichs Tiefbau und Verkehr, sowie Herrn Winkler, Leiter des Fachbereichs Kinder Jugend und Familie begleitet wurde.

• Zum emotional besetzten **Daubrenner-Thema Eckert & Ziegler** wurde darauf verwiesen, dass am 13. November in der Sporthalle des Lessinggymnasiums eine Bürgerbeteiligung zur weiteren Entwicklung des Gewerbe-Standortes stattfinden wird. Die Verwaltung wird geprüfte Überlegungen und Möglichkeiten vorstellen und den Bürgern zur Diskussion stellen bevor das Planungs-Verfahren in die weiteren Gremien geht. Für weitere Vorschläge ist die Verwaltung offen.

Laut Herrn Leuer sollen folgende Ziele verfolgt werden: die Verträglichkeit mit der Wohnbebauung soll erhöht werden, eine Herunterstufung von Gewerbe-Industrie-Gebiet in schlechtes Gewerbegebiet ist vorgesehen, eine Begrenzung von Lärmemission soll erreicht werden, störende Nutzung wie z.B. Schwerlastverkehr soll ausgeschlossen werden. Wichtig für die Bürger war die Aussage, dass die Verarbeitung von Abfällen ausgeschlossen sein soll. Somit steigt die Spannung auf die städteplanerischen Ausführungen am 13. November - volle Zuschauerreihen mit Bürgern des Stadtbezirks sind garantiert.

Brisanz kündigt sich allerdings schon für die nächste Bezirksratssitzung am 01. November, also noch vor der Bürgerinformation an. Die Firmen des kritisierten EZN-Standortes legten der Verwaltung 3 Anträge zur Beratung vor, die wiederum sowohl mit einer Baumaßnahme auf die Ausnahme von der bestehenden Veränderungssperre abzielen als auch die zeitlich begrenzte Aufstellung von Containern für Lagerung und Büroraum beantragen! Die Worte von Herrn Leuer liegen auf der Goldwaage: „Nichts wird im Geheimen beschlossen“ - auf die Empfehlung der Verwaltung für die BR-Sitzung am 01.11.12 zum Umgang mit den Anträgen darf man gespannt sein.

Peter Meyer von der Bürgerinitiative Strahlenschutz hinterfragte die Stellung der Verwaltung zur BISS im Hinblick auf eine Zusammenarbeit hinsichtlich des Bebauungsplanes - hierzu erfolgte die bemerkenswerte Zusicherung eines gewissen Gestaltungsspielraumes und damit eine Kooperationszusage.

• **Den absoluten „Knaller“ zündeten die anwesenden Kinder und Jugendlichen des Stadtbezirks**, die mit Jugendzentrums-Mitarbeitern und der Fachbereichsleiterin für Kinder und Jugend des DRK, Frau Karin Matthias, zur Bürgersprechstunde kamen und den Sachstand für das weitere Bestehen ihres Jugendzentrums nach der Schließung des Hallenbades abfragten - „schließlich sind wir in diesen Räumlichkeiten seit mehr als 5 Jahren zuhause und außerdem versorgungstechnisch vom Hallenbad abhängig“ - so die klare Feststellung der jungen Bürger!

Und damit nicht genug: Durch begleitete Eigeninitiative wurde beginnend 2006 zur Abschaffung des „Brennpunkt-Treffs“ vor dem Schulzentrum ein Jugendzentrum mit den Jugendlichen geplant und zu einer Vorzeige-Einrichtung entwickelt, wie man beim 1. Schunty-Fest der Öffentlichkeit zeigen konnte. Die gesamte Jugendarbeit ist über einen „runden Tisch“ mit dem JuZe vernetzt - das ist installierte gelebte Stadtteilarbeit!

Der OB Dr. Hoffmann hielt seinerzeit Wort - fast 100.000 Euro wurden in Renovierung und Umbau des ehemaligen „Gemeinderaumes“ und seine Ausstattung gesteckt. All das soll 2013 dem Presslufthammer zum Opfer fallen, wenn das Spaßbad öffnet?

So weit soll es natürlich nicht kommen, beruhigte Herr Winkler, der Leiter des Jugendamtes. Er verteilte zwei Beruhigungstropfen: man bemüht sich um eine angemessene Übergangslösung und einen neuen Standort und der Ende dieses Jahres auslaufende Nutzungsvertrag wird kurzfristig immer weiter

fortgeschrieben, „solange noch Wasser im Becken de Wendener Bades“ ist.

Eine tolle Perspektive! Hatte die Verwaltung nach dem Anfangsbekanntnis des OB die weitere Zukunftsperspektive für die Jugendarbeit im Stadtbezirk aus dem Blickfeld verloren? Schon damals war die Spaßbad-Diskussion akut und trotzdem hatte man für das JuZe unter dem Hallenbad votiert - das war eigentlich auch schon der Startschuss für das Jugendamt, in Wenden für den „Tag X“ zu planen - oder hatte man den Startschuss „verpennt“? - oder wollte man im Rahmen von neuer Stadtteilplanung etwas Muster-gültiges realisieren? Auch dieses wurde, historisch betrachtet, in Erwägung gezogen. Stadtteil-Planung Wenden West, Renovierung und Erweiterung des Lessinggymnasiums, Entwicklung des Schulstandortes zum Ganztagsbetrieb - da passt doch das Jugendzentrum hinein!

Als es Ernst wurde mit der Schließung des Hallenbades wurden zunächst integrative Lösungen - Einbeziehung von Räumlichkeiten in beide Schulgebäude vor Ort in Erwägung gezogen. Die Schulleitungen hatten abgelehnt, der Bezirksrat in seiner neuen Konstellation mischte sich Ende 2011 kräftig ein. Bereits im April 2011 wurde als Standortvorschlag für den Neubau eines neuen Jugendzentrums das städtische Grundstück im Anschluss an das Lessinggymnasium vorgesehen - alles im Zusammenhang mit der Erweiterung des Lessinggymnasiums diskutiert. Zeitgleich waren auch Raumpläne für den Ersatzbau JuZe „auf dem Tisch“ - und es war sogar von einem zusätzlichen Jugendplatz die Rede! - den hatte damals der OB schon am alten Standort versprochen! Wegen des Parkplatzes am Hallenbad war dieser dort nicht realisierbar.

Seit 06. Dezember 2011 wurden die neuen Pläne auch mit den Jugendlichen im JuZe diskutiert. Verbesserungsvorschläge lagen mir vor und wurden dem Fachbereich 51 übermittelt. Auf eine Anfrage von Herrn Günther zur Bezirksratssitzung am 25.01.12 wurde auf die Prüfung von Umsetzungsvarianten verwiesen, Folgeschritte sollten erarbeitet werden, auf Abstimmungsbedarf innerhalb der Verwaltung vor Einstellung in den Finanzplan wurde verwiesen, Die Kostendeckung sollte analysiert werden und Planungs- und Gestaltungs-Beteiligung sollte zugesichert werden. Na toll - soweit der Sand vom 10.02.12!

Zur Sitzung des Bezirkrates am 17.04.2012 habe ich eine Planungs- und Kostenfeststellung für das JuZe beantragt und bis zu den Sommerferien eine genaue Planung sowie eine Kostenfeststellung eingefordert, zugleich die Einstellung

von entsprechenden Finanzmitteln unter dem Gebot der Dringlichkeit für den Haushalt 2013 eingefordert.

Bis dato stehen alle Antworten aus!

Herr Winkler bestätigt auf Anfrage, dass im Haushaltsplan 2013 Mittel in Höhe von 200.000 Euro zu Buche stehen. Hinweis: davon sind 100.000 Euro als Einnahme verbucht! Groß die Empörung im Saal! Irrendwie hat es die Verwaltung versäumt die langfristigen Zeichen der Zeit richtig zu deuten und rechtzeitig Finanzmittel für das nahtlose Fortbestehen guter und damit wichtiger Jugendsozialarbeit einzuplanen. Eins ist sicher: Die Jugendlichen sind zurecht sauer und werden laut in die Öffentlichkeit treten. Selbstbewusst ihre Meinung zu vertreten haben sie, wie man sie in der Bürgerfragestunde erleben konnte, in den zurückliegenden Jahren im JuZe sehr gut gelernt!

• Neben den beiden Hauptthemenblöcken Eckert&Ziegler und Jugendzentrum sollen die restlichen Bürgeranfragen nicht unerwähnt bleiben. Hier die Inhalte in Kurzfassung:

- › Bauleitplanung Wenden West und fehlende Parkraum-Regelung/wildes Parken an der Straßenbahn-Wendeschleife
- › Straßenreinigungsprobleme in der Landsberger Straße in Absprache mit der benachbarten Wohnbaugesellschaft.
- › schlechte Taktung und Bus-Bahn Anbindung aus den Bereichen Thune-Harxbüttel sowie Haltepunkt-Missachtung beim Linienverkehr
- › Anruftaxi-Problematik besonders am Wochenende
- › gefährliche Situation für Radfahrer im gesamten Stadtbezirk
- › Schunter-Renaturierung
- › unbefriedigende Straßenaus-leuchtung
- › erhöhtes Verkehrsaufkommen und Staubildung durch PKW und insbesondere durch Schwerlastverkehr bei der nicht ausgewiesenen Stau-Umgehung durch Thune über die Kanalbrücke und durch Wenden bei Stausituationen auf der Autobahn und der B 4
- Auf eine eventuell unzulässige Belastung der Kanalbrücke und erhöhtes Gefahrenpotential durch das Verkehrsaufkommen wird verwiesen.

Nach gut zweieinhalb Stunden konnten die Experten viel Emotion und ein gefülltes Auftragsbuch mit ins Rathaus und in die Verwaltung nehmen. Die Bürger hoffen auf gute Ergebnisse und schnelle Reaktionen!

Hartmut Kroll  
Bezirksbürgermeister Wenden,  
Thune und Harxbüttel

Alte Leipziger Straße 17 38124 Braunschweig  
0531 346684 info@ast2000.de www.ast2000.de

**AST BÜROSYSTEME**

Neu eingetroffen:  
gebrauchte Laserdrucker  
sehr guter Zustand  
netzwerkfähig  
Duplex

ab 60,00 Euro

Beratung Planung Vertrieb Installation Service

**Hundepension 24**  
Pension und Tagesstätte  
für Hunde

Andrew Schramm

Wendener Straße 29A  
38527 Bechtsbüttel 0178 2177433

**SIE BRAUCHEN SICH NICHT IN JEDE SARDINENBÜCHSE ZU QUETSCHEN.**  
Für solche Fälle haben wir erstklassige Profis.

**KRIEGER**

Unsere Leistungen: Reparatur von Unfallschäden • KFZ-Mechanik • Klimageservice • Reifenservice • Einlagerung Ihrer Sommer- und Winterreifen • Fahrzeuglackierung • Karosserie-Instandsetzung • Fahrzeugumrüstung für Fahrschulfahrzeuge • Leihwagen für Fahrschulen (mit Doppelpedalerie) und Anhängerkupplung • Haupt- und Abgasuntersuchung durch die DEKRA • Lackierfreies Ausbeulen • Fahrzeugumrüstung für Mobilitätseingeschränkte und Behinderte • Cabriovertdecke

KRIEGER Unfallinstandsetzung Karosseriefachbetrieb Lackiererei  
DEKRA-geprüfte Fachwerkstatt • Vertrauenswerkstatt von über 40 Versicherungen  
Querumer Straße 26b • 38104 Braunschweig • Tel. 0531-37 39 66 • Fax 0531-37 79 47  
Besuchen Sie unsere Website [www.krieger-braunschweig.de](http://www.krieger-braunschweig.de)

Papyros im Netto-Markt Bienrode

**LOTTO**  
Niedersachsen

Absätze ab 8,400 €

**Karen's Schuhstübchen**  
Meisterbetrieb

Reparatur + Verkauf  
Schuhmachermeisterin Karen Deppe + Team  
Annahme auch im Reinigungscenter Wenden

Im Schühfeld 11 • BS-Waggum  
Telefon (0 53 07) 77 26

durchgehend geöffnet  
Mo-Fr 9:00-18:00 Uhr  
Samstag 9:00-13:00 Uhr

**Reinigungscenter Wenden**

Hauptstr. 22 • 38110 Braunschweig  
Telefon 05307 4019 • info@rc-wenden.de  
Mo-Fr 8:00-18:00 • Mi 8:00-13:00 • Sa 8:30-12:00  
Annahme auch im Schuhstübchen

Jacke ab 7,70 €

**Mit hängender Zunge und fliegenden Ohren**

Zum 4. Mal fand am 3. Oktober der DOG DAY beim Polizeihundverein Braunschweig v. 1925 e.V. und der Rottweiler Gruppe Braunschweig in Querum - Hondelager Weg statt.



Lauf, Mensch, lauf ...  
Nachdem dieser „handliche“ Vierbeiner lieber die Gegend erkundete als sich dem Ziel zuzuwenden, schritt Mensch zur Tat und lief ...  
Ein Zieleinlauf mit Applaus!

Insgesamt 85 Hunde in Klassen - Klein bis 30 cm Höhe - Mittel bis 45 cm - Groß ab 45 cm

gingen an den Start, um über die Strecke von 50 m Braunschweigs schnellster Hund zu werden. Aus der ganzen Region kamen Mischlinge und Rassehunde, viele davon auch schon das 4. Mal.

Zeitlich lagen viele dicht, sogar gleich, so dass es erstmals ein paar gleiche Platzierungen gab.

Dank vieler ortsansässiger Sponsoren (Futterhandel Nolte, Fressnapf, BS Verkehrs AG, Dogs Sports - Uwe Radant, Bäckerei Milkau, Löwenbäcker Schaper und viele mehr) war es möglich, zusätzlich zur Erinnerungsurkunde jedem ein Präsent zu übergeben.

Die drei Ersten jeder Klasse erhielten zusätzlich noch einen kleinen Pokal. Es sind:

• bei den Kleinen der Mix Tommi von Familie Kling, gefolgt vom Vorjahressieger Rehpinscher Choco von Familie Bar-

tels und Mix Tyler von Familie Schwarz.

• Bei den Mittleren ist der Sieger Mix Hotte von Familie Kruppa (Sieger 2010, Vizeseiger 2011), gefolgt von Loba von Familie Lorenz und erstmalig zwei Drittplatzierte Mix Milly von Familie Ashour sowie Mix Sally von Familie Berggrün.

• Siegerin bei den Großen ist Loona von H. Bruns als Titelverteidigerin, danach Border Collie Cooper mit Anja Eggeiling und Mix Kari der Familie Kuhle.

Ilka Renndorf  
1. Vorsitzende



**Spanferkelbraterei**  
Partyservice, warm & kalt  
Zeltwirtschaft

100 Jahre

**Landschlachterei Kleemann GmbH**

Rabenrodestr. 9  
38110 Waggum  
Tel.: 05307 204708  
Fax: 05307 7558

**Geschäftszeiten:**

Waggum:	Filiale Mittelweg:
Mo geschlossen	Mo 08:00-13:00
Di 08:00-13:00	Di 08:00-13:00 15:00-18:00
Mi 08:00-13:00	Mi 08:00-13:00
Do 08:00-13:00	Do 08:00-13:00 15:00-18:00
Fr 08:00-13:00 15:00-18:00	Fr 08:00-13:00 15:00-18:00
Sa 07:30-12:00	Sa 08:00-12:00

## Vizemeister der Fairness 2011/2012

Kreisligist SV Kralenriede wurde für Platz 2 im Kreis Braunschweig ausgezeichnet

Nachdem die Mannschaft von Detlef Thormeyer bereits in der Saison 2009/2010 den Fairness-Cup der VGH Versicherung erringen konnte, belegten die Fußballer des SVK in der Saison 2011/2012 den 2. Platz in diesem Wettbewerb.

Der SV Kralenriede gehört als zweitfairste Mannschaft im Kreis Braunschweig zu den besten aus ganz Niedersachsen.

„Fair-Play“ im Sport gehört nicht immer zur Tagesordnung. „Ich bin verdammt stolz auf meine Mannschaft, als einer der Sieger wieder in diesem VGH Wettbewerb hervorgegangen zu sein“ sagt Detlef Thormeyer. Keiner von uns hätte daran geglaubt, dass wir auch in dieser Saison wieder ganz vorne dabei sind, erzählt Mannschaftskapitän Patrick Schulz. Zurzeit belegt die 1. Mannschaft des SV den 4. Platz in der Kreisliga.

Besonders bedanken möchten wir uns bei Herrn Schmäler von der Öffentlichen Versicherung, der in einer Feierstunde der Mannschaft Preise und Pokale überreichte. Außerdem geht unserer Dank an die zweite Mannschaft mit ihrem Trainer „Beppo“ Thorsten Langmaack, der mit seinen Spielern immer ausgeholfen hat.



Die erfolgreiche Mannschaft: Daniel Ganzert, Lukasz Koziel, Marco Timme, Maik Klinkert, Thorben Fricke, Jens Schleicher, Julian Kleinecke, Patrick Schulz, Martin Schleicher, Sven Brzesofsky, Andrzej Kozlinski, Matthias Anker, Jannes Kleinecke, Malte Bittner, Juri Leinweber, Rene Schulz, Bartosz Jakub Rupniewski, Betreuer Georg Bobinger, Trainer Detlef Thormeyer.

Horst-Dieter Steinert  
1. Vorsitzender



Infostand  
CDU-OV Wabe-Schunter

Freitag, 09.11.12, 10-12 Uhr  
Westfalenplatz Wochenmarkt vor ehemals „Schlecker“

Der CDU-Ortsverband Wabe-Schunter stellt seine interessante Arbeit sowie die im kommenden Jahr geplanten Aktivitäten vor.

## Vorweihnacht bei Görge



Wie im letzten Jahr durch die Wendener Kids wird auch diesmal wieder der Weihnachtsbaum von Kindern einer Kita geschmückt. Am 29.11., also pünktlich zum 1. Advent, kommen die kleinen Thuner zum Basteln und Dekorieren. Jedes Kind erhält danach als Dankeschön für die

Mitarbeit ein kleines Geschenk, bestehend aus Obst und Süßem. Dieser schöne Baum erfreut dann in der ganzen Vorweihnachtszeit alle Kunden.

Eine weitere Aktion: Kinder, die bis zum 04.12. ihren Stiefel abgeben, können ihn, von Görge befüllt, an Nikolaus abholen.

## Initiativen für Braunschweig: Generationengerechtes Einkaufen

Wir hören und lesen oft davon: Unsere Gesellschaft wird immer älter – der demografische Wandel setzt ein. Diese Veränderung bedeutet auch, dass sich unsere Lebensweise und unser Umfeld weiterentwickeln. Auch für den Einzelhandel hat dies Auswirkungen. In vielen Bereichen werden die Geschäftsmodelle daraufhin umgestellt, dass Alt und Jung gleichermaßen die besten Rahmenbedingungen für ein generationenfreundliches Einkaufen angeboten werden – ob mit Rollator oder Kinderwagen. Dies betrifft zum Beispiel die Barrierefreiheit der Geschäftsräume, also eine leichte Zugänglichkeit der Eingangsbereiche sowie angemessene Gangbreiten, und eine gut lesbare Preisauszeichnung am Regal.

Um sofort zu erkennen, welches Geschäft solche Kriterien erfüllt, wurde daher durch die Landesinitiative Niedersachsen Generationengerechter Alltag (LINGA) ein Zertifizierungsmaßstab für Niedersachsen entwickelt. Geschäfte können sich auszeichnen lassen: „Generationenfreundliches Einkaufen“ heißt die Zertifizierung offiziell. Unternehmen zeigen damit bewusst, dass sie bestimmte Kriterien erfüllen, die Alt und Jung das Einkaufen erleichtern. In Braunschweigs Nordosten möchte ich erste Einzelhändler dafür gewinnen, an der Initiative teilzunehmen. Früh dabei zu sein lohnt sich. Gestartet wird mit Bäckereien und Frisörsalons. Gleichzeitig zu dieser Initiative habe ich in der Ratsfraktion eingebracht, dass in der Braunschweiger Innenstadt eine Vielzahl von Sitzbänken aufgestellt werden – bisher fehlt es dort an Ausruhmöglichkeiten für jung und alt.

Haben Sie Ideen?

Treffen Sie sich auf einen Kaffee mit mir: 0173 / 892 80 51

## Gemeinsam kann man Vieles bewegen

So geschehen auf dem Waggumer Herbst- und Flohmarkt, den die

Gemeinschaft Wohneigentum und der Waggumer Frauenchor am 06. Oktober auf dem Grundstück der Familie Vollmar gemeinsam gestaltet hat.

Das weit geöffnete Scheunentor, bunt geschmückt mit Luftballons und Plakaten, lud alle Bürger herzlich zur Einkehr ein.



Im Eingangsbereich hatte der Waggumer Frauenchor spendende Flohmarktartikel auf langen Tischen dekorativ angeordnet und zum Kauf angeboten. Eine jede Sangeschwester hat ihr Zuhause nach guten, brauchbaren Dingen durchforstet, die in Schränken und Ecken standen und lagen und schon länger nicht mehr benötigt wurden. Was dabei alles zum Vorschein kam und für wenig Geld einen neuen Besitzer fand, hat allen viel Spaß und Freude gemacht.

Auch die Kinder kamen nicht zu kurz: Kinderbücher und Spiele, neues oder wenig gebrauchtes Spielzeug, Puppen und Geräte erfreuten die Kinderherzen.

Ein paar Schritte weiter stand der Pavillon, ebenfalls vom Waggumer Frauenchor aufgebaut. Dort gab es Kuchen, Torten und Kaffee. Der Herbst zeigte sich hier von der köstlichsten und süßesten Seite. So viele verschiedene Apfelforten und Apfelkuchen,

einer feiner und leckerer als der andere und alle in Hausfrauenqualität, da konnte man nicht widerstehen. Auch alle anderen feinsten Torten fanden natürlich ihre Liebhaber und manches Kuchenpaket wurde für die Daheimgebliebenen mitgenommen.

Die Küche konnte an diesem Tag kalt bleiben. Ein großer Topf Kürbiscrèmesuppe, gekocht von Rita Köhler, Bratwürstchen, herzhaft Salate, von den „Siedlerfrauen“ selbst hergestellt, Ros-

marin-Kartoffeln und Getränke waren eine gute Grundlage für einen so freundlichen, sonnig begonnenen Tag. An aufgestellten Bierzeltgarnituren und unter Sonnenschirmen ließ es sich gut sitzen und klönen.

Walter Sievers zeigte uns eine weitere Variante des Herbstes. Er brachte seine Apfelsaftpresse mit und zauberte aus rohen Äpfeln al-



www.claas-merfort.de  
facebook.com/C.Merfort  
twitter.com/ClaasMerfort

**CLAAS MERFORT**

FÜR EIN STARKES BRAUNSCHWEIG IN DEN LANDTAG.

LERNEN WIR UNS KENNEN:

AUF EINEN KAFFEE MIT



CLAAS MERFORT  
Ratsherr der Stadt Braunschweig

Ziegelofen 12  
38108 Braunschweig  
0173 / 892 80 51



ler Sorten, ob klein oder groß, den feinsten, wohl schmeckenden und gesunden Apfelsaft.

Natürlich durften auch die von den Damen der Gemeinschaft für Wohneigentum hergestellten Gelees und Konfitüren aus Früchten der heimischen Gärten nicht fehlen. Wer nicht früh genug kam, ging mit leeren Händen nach Hause, alle Gläser fanden begeisterte Abnehmer.

Ein Gläschen Prosecco mit einem Schuss Holunderblütensirup bildete den krönenden Abschluss der vielen Köstlichkeiten.

Am frühen Nachmittag zwang uns ein plötzlich aufkommender heftiger Sturm und Regenguss, der Pavillon, Sonnenschirme etc. zum Kippen brachte, zur Flucht

in die rettende Scheune. Dort wurden Kuchen- und Kaffeebutter schnell wieder aufgebaut und auch die Waggumer wagten sich nach Aufhören des Unwetters wieder an die frische Luft und ließen sich Kaffee und Kuchen schmecken.

Allen Beteiligten, Helfern und Ausführenden hat es großen Spaß gemacht, und sie sind der Meinung: „Das machen wir im nächsten Jahr wieder“.

So sind wir Waggumer: Gemeinsam kann man vieles bewegen!

In allen Bereichen halten wir zusammen und darauf können wir stolz sein.

Erika Burgtorf



**Wir haben Geburtstag! 2 Jahre neue Wendener Frische. Feiern Sie mit!**

<p><b>E aktiv</b></p> <p><b>Görge</b></p> <p>...die Frischemärkte in Braunschweig!</p> <p>30 x 0,33 l o. 20 x 0,5 l zzgl. Pfand 3,90 €/3,10 € 11 = -80 €</p> <p><b>WOLTERS Pilsener</b></p> <p>Kiste <b>7,99</b></p> <p>Diese Woche wieder erhältlich</p> <p><b>Schweinefleisch vom Kräuterschwein</b></p> <p>das außergewöhnlich zart und wegen seiner feinen Marmorierung besonders schmackhaft ist.</p> <p>Bei der Aufzucht wird auf Medikamente und Antibiotika grundsätzlich verzichtet.</p>	<p><b>Geburtstagsknüller</b> unser Bier aus Braunschweig</p> <p><b>WOLTERS Pilsener</b></p>	<p><b>Bauerngut Rinderfilet</b> vom deutschen Jungbullen mindestens 4 Wochen gereift oder</p> <p><b>Lammlachse</b> zart und mager</p> <p>100 g <b>2,99</b></p>	<p><b>Deutscher Schnittkäse Allgäuer Emmentaler</b> 45 % Fett i.Tr. aromatisch im Geschmack</p> <p>100 g <b>1,87</b></p>	<p><b>laufend frisch gebacken</b></p> <p>ofenfrisches <b>Krustenbrot</b> mit der leckeren krossen Kruste</p> <p>1000 g <b>1,29</b></p>	
	<p><b>2011er Rheinhessen Rotwein Dornfelder</b> trocken, halbtrocken oder lieblich ideal zu dunklen Fleischgerichten</p> <p>1l = 3,99 € 0,75 l-Fl. <b>2,99</b></p>	<p><b>Geburtstagsknüller</b> nur am Samstag erhältlich unser Kräuterlikör aus Wolfenbüttel</p> <p><b>Jägermeister</b> herzhaft und belebend</p> <p>1l = 12,11 € 0,7 l-Fl. <b>8,47</b></p>	<p><b>aus eigener Herstellung</b></p> <p><b>Bratenaufschnitt</b> Schweine-, Kasseler-, Puten- oder Krustenbraten zart und saftig</p> <p>100 g <b>1,17</b></p>	<p><b>aus eigener Herstellung</b></p> <p><b>delikater Fleischsalat</b> die bekannt gute Qualität</p> <p>100 g <b>1,66</b></p>	<p><b>Görges Dosenwurst</b> Mettwurst, Leberwurst, Rotwurst, Knappwurst 100 g = 1,- €</p> <p>3 Dosen nur 5,- € 200 g-Dose <b>1,99</b></p>
	<p>Abgabe nur in handelsüblichen Mengen - solange der Vorrat reicht</p> <p>Angebot gültig Donnerstag 08.11. bis Samstag 10.11. in unserem Markt in <u>Wenden</u></p> <p>Service-Telefon von 9:00-16:00 Uhr 0531 2349325</p>				